



## LIONS CLUB BERLIN-WANNSEE



**Protokoll der Mitgliederversammlung**  
**Donnerstag, den 17.10.2013 um 19.30 Uhr**  
in der KC Berlin Lounge, Nikolsburger Platz 6, 10717 Berlin

Anwesend die Lionsfreunde: Eyink, Lahmann, Ebert, Wunsch, Körber, Waldow, Petersen, Welz, Krahmman, Bolstorff, Bachler, Mertins, Schneider, Grünewald, Vill, v.Zezschwitz, Mittelstaedt, Lange

Vorübergehend als Gast: Herr Stefan Decker von „laughing hearts“

### Tagesordnung:

**1. Begrüßung:**

Der Präsident begrüßt die zahlreich erschienenen Mitglieder und erläutert die Besonderheiten des Versammlungsorts.

**2. Aufnahme LF Jan Krahmman:**

Der Präsident erklärt die Aufnahme des neuen Lionsfreunds Jan Krahmman in unseren Club, übergibt ihm die wichtigen Utensilien von Nadel über Wimpel bis zum Mitgliederverzeichnis und wünscht ihm eine glückliche Mitgliedschaft in unseren Reihen. Die Mitglieder applaudieren spontan.

**3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit:**

Einwendungen gegen die pünktlich abgesandte Einladung bestehen nicht; durch die Anwesenheit von 18 Mitgliedern ist die Versammlung voll beschlussfähig.

**4. Bericht des Past-Präsidenten:**

Der Past-Präsident Hagen Eyink bezieht sich u.a. auf seine Worte anlässlich der Präsidiumsübergabe, die er als Bestandteil seines Berichts versteht und möchte diesbezüglich auf Wiederholungen verzichten. Er hebt noch einmal den „Geist von Seddin“, der sich aus der gemeinsamen Klausurtagung entwickelte, hervor, erläutert die Mitgliederbewegung und benennt die Kandidaten, die sich um Aufnahme in unseren Club bewerben. Der Einwand eines Mitglieds, dass man eine Aufnahmeperrre für Kandidaten, deren Name mit „K“ beginnt, verhängen möge, wird allseits mit Lachen quittiert. Der Past-Präsident schließt seine Worte mit dem Angebot, dem neuen Präsidenten hilfreich zur Seite zu stehen. Die Mitglieder applaudieren, bestätigen dem Past-Präsidenten, ein gutes Lions-Jahr geboten zu haben und danken ihm dafür.

**5. Jahresbericht 2012/2013 des Schatzmeisters**

Der Schatzmeister, Günther Mertins, gibt den Bericht über die Finanzen. Die Kasse schließt mit einem Bestand von 4.351,57 € per 30.6.2013. Der Bestand hat sich bis zum Zeitpunkt des Berichts auf 11.145,28 € erhöht.

Der Schatzmeister erwähnt die fällige „SEPA-Umstellung“ auf international genormte Überweisungsverfahren sowie den Zahlungseingang des Mitgliedsbeitrages von Lionsfreund Reinhard Mallon – zumindest für das vorige Mitgliedsjahr.

**6. Bericht der Rechnungsprüfer**

Anstelle der gewählten Kassenprüfer, der Lionsfreunde Bolstorff und Welz, ist die Kasse von den Prüfern des Vorjahres, den Lionsfreunden Wunsch und Körber, durchgeführt worden. Die Beteiligten dachten, dass es zu Ihren Aufgaben gehören würde, die Kasse auch für das Jahr zu prüfen, in dem sie gewählt wurden und hatten dabei übersehen, dass von der Mitgliederversammlung am

Lions Club Berlin Wannsee

Konto 737 05 05 00  
Commerzbank (BLZ 100 400 00)

Präsident:  
Hagen Eyink  
Kurfürstendamm 171/172  
10707 Berlin

Sekretär:  
Dietrich Lange  
Uhlenhorst 15 B  
14532 Kleinmachnow

Schatzmeister:  
Günther Mertins  
Machaweg 8  
14532 Kleinmachnow

21.3.2013 längst andere Kassenprüfer eingesetzt worden waren.

Der Irrtum wurde sowohl von den neu-gewählten Kassenprüfern als auch von der Mitgliederversammlung ohne Aufregung zur Kenntnis genommen.

**7. Aussprache zu den Berichten**

Wortmeldungen waren nicht zu verzeichnen.

**8. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes**

Die gewählten Kassenprüfer, Lionsfreunde Bolstorff und Welz machen sich den Bericht der ausgeschiedenen Kassenprüfer zueigen und beantragen bei der Mitgliederversammlung die Entlastung des alten Präsidiums.

Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig, dass das Präsidium 2012/2013 entlastet sei.

**9. Bericht zur 18. Benefizgala (Ergebnis, Erfahrungen / LF Petersen und Waldow)**

Lionsfreunde Petersen und Waldow geben einen Überblick und eine Bewertung des letzten Benefiz-Konzerts am 14. April 2013 im Konzertsaal der Universität der Künste, Hardenbergstraße.

Die grandiose Veranstaltung mit der Moderatorin Sandra Maischberger, dem Orchester der Deutschen Oper Berlin und dem Landesjugendorchester unter der Leitung des Generalmusikdirektors Evan Christ aus Cottbus hat trotz der Nachteile des – gegenüber dem Stammhaus Deutsche Oper – kleineren und unattraktiveren Konzertsaaes ein gutes finanzielles Ergebnis erbracht.

Lionsfreund Ebert berichtet, dass rund 20.000 € an Spenden eingegangen sei und für Unterstützungsleistungen zur Verfügung stünde.

Auf Rückfragen aus der Mitgliederversammlung erläutert er das Finanzmodell der Veranstaltung: Ein Teil des Kartenpreises wird als (umsatzsteuerpflichtiger) Erlös für den sog. „Zweckbetrieb“ vereinnahmt. Aus diesem Betrag soll das Konzert möglichst verlustfrei realisiert werden. Erst wenn nach vollständiger Abrechnung des Zweckbetriebs noch Überschüsse übrig seien, könne über deren Verwendung beschlossen werden.

Neben den Umsatzerlösen aus Kartenverkäufen sind aber freiwillige Spenden eingegangen und zwar rund 50% des Preises der Abendkarten. Weiterhin sind finanzielle Leistungen von den Sponsoren erbracht worden.

Die Spenden belaufen sich auf rund 20.000 €. Über diese könne im Rahmen der Zusagen an Spendempfänger verfügt werden.

Lionsfreund Petersen erbittet, dass zum einen die bisher geleisteten Zahlungen an Vincentino e.V. (für Projekt Adolph-Reichwein-Schule), an das Landesjugendorchester sowie die Gelbe Villa erhöht werden mögen und zum anderen, dass die Auskehrung der Spendenerlöse einer jeden Activity künftig zeitnaher erfolgen möge.

Trotz unterschiedlicher Auffassung über die Aspekte der „kaufmännischen Vorsicht“ und der sparsamen Verwendung von Geldern, sind sich am Ende alle einig, dass den Anträgen von Lionsfreund Petersen stattgegeben werden solle.

Die Mitglieder sind einstimmig der Auffassung, dass, sofern nach Abrechnung der Konzertkosten noch Gelder übrig bleiben sollten, daraus und aus liquiden Reserven des Hilfsfonds weitere Aufstockungs-Leistungen an die genannten Vereine zu gewähren seien.

**10. Statusüberblick zur 19. Benefizgala am 9.3.2014 in der DOB**

Lionsfreunde Petersen und Waldow berichten über den Stand der Vorbereitungen für das nächste Konzert, das wieder im Stammhaus der Deutschen Oper an der Bismarckstraße stattfinden kann.

Dankenswerter Weise hat sich Frau Sandra Maischberger bereitgefunden, die Moderation erneut zu übernehmen.

Auf dem Programm stehen im ersten Teil Wiener Chansons von Georg Kreisler in der Darbietung durch den ersten Konzertmeister des Orchesters Herrn Reinhold Wolf und kleiner Combo. Im zweiten Teil wird der Dirigent Cornelius Meister das große Orchester dirigieren und Walzer von Johann Strauss sowie die Rosenkavalier-Suite von Richard Strauss erklingen lassen.

Lionsfreund Waldow, der die Darbietung des Konzertmeisters Wolf bereits kennt, lobte diese in den höchsten Tönen und nannte sie „umwerfend“.

Lionsfreund Bachler erwähnt, dass eine Werbepostkarte, die an alle Käufer des letzten Jahres versandt werden soll, in Vorbereitung sei. Bis zum Weihnachtsmarkt könne darüberhinaus mit einem Flyer oder anderen Werbemitteln zu rechnen sein.

Zwei Schirmherren stehen zur Auswahl; eine Zusage konnte bisher nicht erhalten werden.

Der neue Lionsfreund Krahnmann erklärte sich bereit, den Lionsfreund Dillinger bei der Organisation des Catering zu unterstützen. Da wir zum nächsten Konzert wieder im Stammhaus aktiv werden, steht uns auch die Catering-Leistung des bewährten Teams um Herrn Hattenbach zur Verfügung. Mit großen Schwierigkeiten muss nicht gerechnet werden.

## **11. Activities des LCBW**

### **11.1. Bericht des Activity-Beauftragten**

Lionsfreund Ebert trägt die umfangreiche Liste der Unterstützungen vor, die von uns in dem abgelaufenen Jahr erbracht wurden:

#### **2012**

Lions Hilfswerk	216,00
Salomon Schule	1.500,00
Schule M. Bolstorff	330,00
Schlafsäcke	1.600,07
Lions Hilfsw. Afrika	500,00
Noten Griechenland	496,75
Klingendes Museum	500,00
jungundjetzt Golf	4.000,00

#### **2013**

Dialyse	3.000,00
Morgenpost	1.500,00
Inline Rollsport	500,00
Intn. Musikakademie	3.000,00
AR-Schule	500,00
Cosmopolitan LC	500,00
Kinderschutzzentrum	1.000,00
Laib und Seele AHB	500,00
Ashoka 2011	7.000,00

### **11.2. Vorstellen und Abstimmung über die Hauptactivity der 19. Benefizgala**

Aufgrund der knappen Finanzsituation des letzten Konzerts soll Vincentino e.V. erneut als Haupt-

Activity für das bevorstehende Konzert eingesetzt werden.

Die Mitglieder beschließen das einstimmig.

Als weitere Activities werden vom Präsidenten „Circus Sonnenstich“ sowie „Haus Pius, Zehendorf“ genannt. Ggf werden die Activities über den Verein „Berliner Helfen“ gebündelt.

Die Mitglieder stimmen dem Vorschlag zu und behalten sich vor, noch weitere Activities in Zukunft zu benennen.

### **11.3. Weihnachtsmarkt 2013 (Harald Schneider)**

Lionsfreund Schneider berichtet über die Vorbereitungen zum diesjährigen Weihnachtsmarkt. Wir erhalten von den Veranstaltern denselben Standplatz, wie in den vergangenen Jahren. Als Activity bittet Lionsfreund Schneider darum, dass der Kindernotdienst, den wir vor Jahren schon einmal mit einem der Konzerte unterstützten, aus den Erlösen des Weihnachtsmarkts begünstigt werden darf.

Die Mitglieder beschließen das einstimmig.

### **11.4. Vorschläge aus der Mitgliedschaft:**

Lionsfreund Wunsch regt an, dass Teddys aus dem Vorrat an die Flüchtlingsheime in Hellersdorf gegeben werden mögen.

Lionsfreund Bolstorff bittet um Unterstützung für die „Beratung Augen – Mund“, die im Oktober 2014 in der Werkstatt für Behinderte, Grenzallee, durchgeführt werden soll.

Lionsfreund Waldow bittet um die Unterstützung eines Blindenkrankenhauses, die gemeinsam mit RTL und dem Hilfswerk Deutscher Lions erfolgen wird.

### **12. Mitgliedersituation im LCBW**

Der Präsident regt scherzhaft einen Aufnahmestopp für Interessenten mit dem Buchstaben „K“ an. Gelächter in der Runde. Er informiert, dass derzeit 3 Kandidaten zur Aufnahme bereit stehen.

Gleichzeitig ist der Präsident besorgt über die häufige Abwesenheit einzelner Lionsfreunde.

### **13. Anträge**

keine

### **14. Verschiedenes**

#### **- Clubreise 2014:**

Der Präsident möchte eine Clubreise nach Bremen und Worpswede durchführen und prüft noch die dazu bestehenden Möglichkeiten.

#### **- Dauerhafte Location für unsere Treffabende:**

Der Präsident regt an, die heute gewählte „kc-lounge“ in die engere Wahl zu ziehen. Neben der angenehmen Atmosphäre und der „richtigen“ Größe zeichnet sich dieser Veranstaltungsort auch durch hohes soziales Engagement aus. Der Präsident gibt dem Gast Stefan Decker, vom Verein „laughing hearts e.V.“ die Möglichkeit, seinen Verein vorzustellen. Laughing hearts wird gleichfalls von der kc-lounge unterstützt.

#### **- Aussprache und ggf. Abstimmung über Golfturnier 2014:**

Das Golfturnier 2013, das einzelne Lionsfreunde in eigener Regie und auf eigene Verantwortung durchgeführt hatten, wird als voller Erfolg gewertet. Die Mitglieder geben dem Hauptorganisator Lionsfreund Ebert Applaus.

Sodann beschließen die Mitglieder, im Jahre 2014 wieder ein Golf-Turnier abzuhalten und bitten Lothar Ebert um die Federführung. Für die Durchführung sprechen sich in einem Meinungsbild 11

Mitglieder aus, es werden eine Gegenstimme und eine Enthaltung gezählt.

Als Hauptsponsor bietet sich erneut Lionsfreund Mittelstaedt an; Applaus von den Mitgliedern.

**- Annäherung an den LC Cosmopolitan:**

Die Aufgabenstellung wird unterschiedlich beurteilt. Am Ende setzt sich aber die Überzeugung durch, dass der Präsident bzw. das Präsidium Gespräche führen mögen um die Gemeinsamkeiten zu ermitteln. Welche Form der Zusammenarbeit bis hin zu einer Verschmelzung in Frage kommen wird, soll der Präsident an die Versammlung berichten.

Für dieses Verfahren stimmen 12 Lionsfreunde bei 2 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen.

Der kommende Treffabend wird in der kc-lounge stattfinden. Der Inhaber hat sich spontan bereit gefunden, 50% des Erlöses an den Verein „laughing hearts“ zu spenden.

Die bevorstehende Weihnachtsfeier ist am Freitag, dem 6. Dezember um 19:00 Uhr im Restaurant Eulenspiegel, Uhlandstraße geplant.

Ende der Versammlung um 22:45 Uhr

13.11.2013  
Dietrich Lange  
Sekretär